

TSV Rot-Weiß Zerst gegen unser Einheit Team

Heute nur mal ein kurzer Bericht, der auf Grundlage der Trainerauswertung und einer Info aus dem Publikum erfolgt.

Ich zitiere Trainer Matthias Lorenz:

„Ein großes Lob an die Jungs heute. War echt ne super Leistung. Sind halt zurzeit Kleinigkeiten die entscheiden. Wir Trainer sind mit dem Einsatz und dem Willen der Jungs, alles zu geben, echt zufrieden. Und wenn man bedenkt, dass wir einen 21 Mann Kader haben und heute gerade so 12 Mann waren....hoffen wir, dass alle bald wieder gesund und fit sind, sodass wir wieder aus den Vollen schöpfen können.“

Eine Aussage aus dem Publikum (Vladimir Desivojevic):

„Ein großes Lob an die Trainer für ihre hervorragende Taktik in diesem Spiel. Seid einfach mutig und lasst uns so weitermachen“.

Schade das ich bei diesem Spiel nicht mit anwesend sein konnte, hört sich doch aber, trotz heutiger Niederlage, sehr positiv an.

Mannschaftsaufstellung:

Lenny Malz (TW), William Kohl, Maurice Lorenz, Yves Krug ©, Rocco Scheffler, Vukasin Desivojevic, Alan Ismail, Louis Lampe, Dorian Ehrich, Denis Hein, Martin Münzer, Bennit Kommritz

Zum Schluss noch ein paar Worte zu Ilyas Morgenstern.

Lieber Ilyas, es ist wirklich schade, dass du dich dazu entschlossen hast unser Team zu verlassen. Wenn es aber für dich der richtige Weg ist, wünschen wir dir von ganzen Herzen alles, alles Gute. Ich denke ich spreche im Namen aller, dass wir dich und deine Eltern sehr vermissen werden. Du warst in vielen Spielen unser Joker, "der Zwilling", deine Bescheidenheit, deine spritzigen Aktionen, dein Torrieher, einfach unbeschreiblich. Mir war schon länger aufgefallen, dass du nicht mehr mit dem Herzen, so wie früher, dabei warst. Ich habe bei dir die Leichtigkeit vermisst. Mir persönlich wird besonders dein Lächeln fehlen und es würde mich sehr traurig machen, wenn wir uns nie wiedersehen würden. Du wirst deinen Weg gehen, denn du bist ein toller Mensch und dieser Weg, wenn er von Herzen ist, wird der richtige sein. Aber ich hoffe sehr, dass wir dich und deine Familie mal als Zuschauer begrüßen dürfen.